

# Buttikon Reichenburg

# Schübelbach Tuggen



Geburt Christi, Glasfenster (19. Jhdt.) im Chor des Münsters zu Basel

## Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

Diakon Joachim Lurk  
Pfarrer Stefan Zelger  
Pfarreisekretariat

Telefon 055 444 15 41  
Telefon 055 445 11 74  
Telefon 055 444 15 41

pfarramt.buttikon@bluewin.ch  
www.pfarrei-buttikon.ch  
sekr.buttikon@bluewin.ch

**Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten:  
Montag, 13.30 bis 16.00 Uhr und Mittwoch, 09.00 bis 11.00 Uhr**

Postadresse Pfarramt

Kirchweg 1, 8863 Buttikon

## Wir feiern unseren Glauben



*Zu unseren Gottesdiensten  
sind SIE ALLE  
die Kinder, Jugendlichen  
Erwachsenen  
ganz herzlich willkommen!*

## Dezember 2022

1. Donnerstag  
08.30 Rosenkranzgebet  
09.00 Eucharistiefeier
2. Freitag  
07.20 Schulgottesdienst

### Zweiter Adventssonntag

*Opfer: Ranfttreffen*

4. **10.30 Eucharistiefeier  
Einschreibe-Gottesdienst  
für unsere Firmlinge**

8. Donnerstag  
**Maria Erwählung**  
*Opfer: Blumenschmuck für Kirche*

08.30 **kein** Rosenkranzgebet  
09.00 **keine** Eucharistiefeier

**10.30 Eucharistiefeier**

9. Freitag  
07.20 Schulgottesdienst

### Dritter Adventssonntag

*Opfer: Stiftung Wunderlampe*

11. **10.30 Wortgottesfeier**  
*Stm. Alice Ruoss-Weber*

15. Donnerstag  
08.30 Rosenkranzgebet  
09.00 Eucharistiefeier
16. Freitag  
**07.00 Rorate-Gottesdienst**  
Ökumenischer Gottesdienst im Advent für alle Schülerinnen und Schüler sowie alle Erwachsenen. Anschliessend gemeinsames Frühstück im Magnusstübli.

### Vierter Adventssonntag

*Opfer: Winterhilfe Schweiz*

18. **10.30 Eucharistiefeier**
19. Montag  
**19.30 Buss- und Versöhnungsfeier  
vor Weihnachten**

22. Donnerstag  
08.30 Rosenkranzgebet  
09.00 Eucharistiefeier

23. Freitag  
07.20 Schulgottesdienst

### Weihnachten

*Opfer: Kinderspital Bethlehem*

24. Samstag – Heiligabend  
**17.00 Familiengottesdienst  
Wortgottesfeier  
mit Bildergeschichte**  
**22.30 Weihnachtsgottesdienst  
Christmette**



25. Sonntag – **Hochfest der Geburt des Herrn**  
**10.30 Festgottesdienst**  
 mit Bläsergruppe Tuggen

**Fest des Hl. Stephanus**

26. **10.30 Eucharistiefeier**

29. Donnerstag  
 08.30 Rosenkranzgebet  
 09.00 Eucharistiefeier

**Voranzeige Januar 2023**

**Neujahr**

*Opfer: Pfarreiseelsorge*

1. **17.30!!! Neujahrs-Gottesdienst**  
 anschliessend Neujahrsapéro

**Kirchenopfer**

**Oktober 2022**

- 2. Stiftung TierRettungsDienst  
 Tierheim Pfötl 39.30
- 9. Migratio – Migrantenseelsorge 101.40
- 16. Priesterseminar St. Luzi 43.10
- 21. Beerdigung Röbi Muff-Lötscher  
 Alters- und Pflegeheim Obigrueh,  
 Schübelbach 1 705.70
- 23. Ecuasur – Hilfe für Menschen  
 in Ecuador 107.35
- 30. Für den Ausgleichsfonds  
 der Weltkirche, Missio 71.70

**Aus dem Pfarreleben**



**Taufen**

Durch die Taufe wurden in unsere  
 Gemeinschaft aufgenommen:

Kuster Leandra	24.04.2022
Helbling Emma Stephanie	15.05.2022
Dobler Ilaria	21.08.2022
Thoma Aaliyah Snow	11.09.2022
Di Giorgio Giulia-Cheyenne	09.10.2022
Javier Kyara Maria	30.10.2022



**Frauenverein Buttikon**

**Adventsfenster in Buttikon**

Geniessen Sie bei einem Spaziergang durch Buttikon die vielseitig gestalteten Adventsfenster. Wo und wann die Adventsfenster zu bestaunen sind, erfahren Sie auf der Liste in diesem Pfarreiblatt und unter [www.frauenverein-buttikon.ch](http://www.frauenverein-buttikon.ch).

**Dienstag, 6. Dezember:**  
**Kafi-Plausch im Bistro 94**  
 von 14.00 bis 15.30 Uhr

**Donnerstag, 15. Dezember:**  
**Senioren-Weihnacht**  
**14.00 Uhr Magnusstübli**  
 Frauenverein und aktive Senioren Buttikon  
 Kontakt: Andrea Krieg

**Freitag, 16. Dezember: Rorate-Gottesdienst**  
 Kontakt: Pfarrei

## Andere Vereine in unserer Pfarrei



Buttikon

## Mittagstisch

**Donnerstag, 1. Dezember,  
Restaurant Freihof, 12.15 Uhr**

Anmeldung bis spätestens  
Donnerstagsmorgen um 9.15 Uhr  
direkt bei Herrn oder Frau Hegner,  
055 444 12 26

## Aktive Senioren

**Donnerstag, 15. Dezember:  
Senioren-Weihnacht**

**14.00 Uhr Magnusstübli**

Frauenverein und aktive Senioren Buttikon

## Einschreibegottesdienst für Firmlinge

**am Sonntag,  
4. Dezember 2022  
um 10.30 Uhr,  
Kirche Buttikon**

In diesem speziellen Gottesdienst werden die Firmlinge durch die Nennung ihres Namens und ihre eigenhändige Unterschrift unter das Glaubensbekenntnis öffentlich bezeugen, dass sie bereit sind, den schon begonnenen Weg der Firmvorbereitung weiterzugehen.

Die Pfarreiangehörigen sind ab Sonntag, 4. Dezember eingeladen, unsere Firmlinge durch Gebetspatenschaften zu begleiten.



## Friedenslicht 2022



**Ein kleines LICHT anzünden ist nicht viel,  
aber wenn es ALLE tun wird es HELLER!**

Ab **15. Dezember** brennt das Friedenslicht von Bethlehem (Geburtskirche) in unserer Kirche. Wir laden Sie ein, das Friedenslicht in unserer Pfarrkirche zu holen. Ein kleines Licht, das von Mensch zu Mensch weitergereicht wird, und das sich auf diese Weise tausendfach vermehrt und dennoch stets das gleiche verbindende Licht für alle Hauptfarben, Rassen und Religionen bleibt. Ab diesem Zeitpunkt können auch Friedenslichtkerzen gegen einen kleinen Unkostenbeitrag gekauft werden.

**Ankunft Friedenslicht: Dienstag, 13. Dezember 2021, 18.00 Uhr Schiffssteg Lachen.**

Anschliessend findet eine Familienandacht in der Pfarrkirche Lachen statt. Die Feier wird von Schülerinnen und Schüler der Musikschule Lachen-Altendorf musikalisch umrahmt.

## Advents-Sammlung



Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass in den ersten Adventstagen wiederum Schülerinnen und Schüler an Ihre Haustüren kommen und die bekannten, roten Schoggi-Heizen verkaufen. Der Erlös geht ans Kinderspital Bethlehem im Heiligen Land. Das Spital gibt den Familien Sicherheit, wenn es um die Gesundheit und das Wohlergehen ihrer Kinder geht. Gerade in der jetzigen, sehr schwierigen politischen Lage ist das Kinderspital auf unsere Mithilfe dringend angewiesen. Wir danken Ihnen bereits im Voraus für Ihre Unterstützung. ([www.kinderhilfe-bethlehem.ch](http://www.kinderhilfe-bethlehem.ch))



## Adventsanlässe in Buttikon

### Buttikon

27.11.2022

#### 1. Advent

Wir geniessen die musikalische Adventsstimmung

mit dem **Akkordeon-Orchester March**

unter der Leitung von Beatrice Oetiker.

In der Kirche Buttikon

**Beginn 17<sup>00</sup> Uhr**

**bis 19<sup>00</sup> Uhr** mit anschliessendem Glühwein und Punsch-

Apéro

Ausschank bei der Feuerschale

### Buttikon

4.12.2022

#### 2. Advent

Actionbound

Hol dir den QR Code beim Eingang, bei der Kirche Buttikon

Glühwein und Punsch-  
Apéro beim Nikolaus



**Für Gross und Klein**

### Buttikon

11.12.2022

#### 3. Advent

Schon nahe an Weihnachten für die Kleinen und Grossen.

**Chasperli verzellt**

Auf einen Besuch freut sich die **Chasperli-sapperlot Gruppe**

Herzlich Willkommen

1. Vorstellung ab 14<sup>00</sup> Uhr

**bis 14<sup>30</sup> Uhr**

2. Vorstellung ab 15<sup>00</sup> Uhr

**bis 15<sup>30</sup> Uhr**

**Fr. 5.00/Kind**

Glühwein und Punsch-Apéro

Im Freien bei der Kirche Buttikon

### Buttikon

18.12.2022

#### 4. Advent

Wir stimmen uns auf Weihnachten ein.

Offenes Adventssingen mit anschliessendem Konzert

S-Chola Buttikon unter der Leitung von Rolf Dittli

In der Kirche Buttikon

**Beginn 17<sup>00</sup> Uhr**

**bis 19<sup>00</sup> Uhr** mit anschliessendem

Glühwein und Punsch-

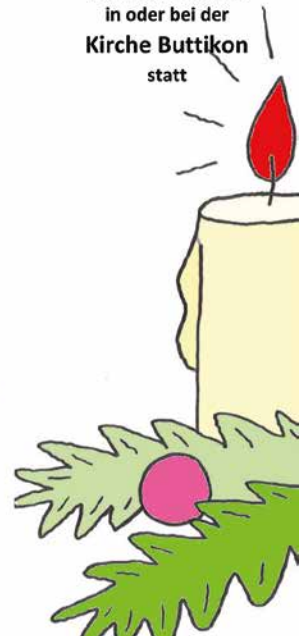
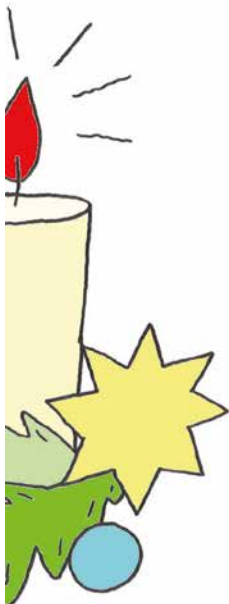
Apéro

Ausschank bei der Feuerschale

### ADVENTSANLÄSSE

In oder bei der Kirche Buttikon  
2022

Alle Anlässe finden in oder bei der Kirche Buttikon statt



## Impressionen: Gemütlicher Nachmittag auf dem Bauernhof

Am Mittwoch, 26. Oktober verbrachten die DrittklässlerInnen mit ihren Begleitpersonen Herrn Diakon Lurk und Frau Lurk einen spannenden und lehrreichen Nachmittag auf dem Bauernhof. Unter der fachkundigen Anleitung von Frau Diethelm konnten die Kinder feines Brot backen. Während die unterschiedlichsten Teigformen gebacken wurden, gingen die Kinder in zwei Gruppen auf einen Bauernhof-Quizweg und lernten danach die Tiere des Bauernhofes kennen: Kühe, Kälber, Hühner, Zwerghühner, Schafe und Hasen. Alle wurden gestreichelt und begutachtet.

Nach einem feinen Zvieri nahmen die Kinder ihr Brot in Empfang und gingen mit vielen Eindrücken fröhlich nach Hause. Herzlichen Dank an Frau Diethelm für die gute Vorbereitung des Brotbackens und das Zvieri.









Donnerstag	1.12.	Primarschule Sonnenhügel	Schulhaus
Freitag	2.12.	Fam. Lagler	Alte Landstrasse 14
Samstag	3.12.	Fam. Lehmann / Schreinerei	Alte Landstrasse 29
Sonntag	4.12.	Fam. Züger	Zollrütistrasse 4
Montag	5.12.	Fam. Ruoss	Gschwändliweg 6a
Dienstag	6.12.	Fam. Diethelm	Alte Landstrasse 34
Mittwoch	7.12.	Fam. Bieri	Alte Landstrasse 3
Donnerstag	8.12.	Fam. Stalder	Kreuzwies 19
Freitag	9.12.	Fam. Krieg	Breitlistrasse 9a, Südseite
Samstag	10.12.	S. Züger / S. Hegner	Tafletenstrasse 20
Sonntag	11.12.	M. Oberlin	Alte Landstrasse 45
Montag	12.12.	Fam. Ruesch / Isler	Kantonsstrasse 21a
Dienstag	13.12.	V. Preisig	Kirchweg 6
Mittwoch	14.12.	Fam. Züger	Hügelstrasse 18
Donnerstag	15.12.	Fam. Winet	Rietlistrasse 8
Freitag	16.12.	Fam. Schmied	Sonnenpark 26
Samstag	17.12.	Fam. Kistler	Schättihügelstrasse 4
Sonntag	18.12.	Fam. Scherer	Breitlistrasse 13
Montag	19.12.	Fam. Gamper	Alte Landstrasse 16
Dienstag	20.12.	Abfüllbar & mehr unverpackt	Dorfplatz 9a
Mittwoch	21.12.	Fam. Ruoss	Sonnenpark 25d
Donnerstag	22.12.	H. Pulfer	Kantonsstrasse 51
Freitag	23.12.	Fam. Frey	Kantonsstrasse 31, 1. Stock
Samstag	24.12.	Pfarrei	Kirche

Geniessen Sie bei einem Spaziergang durch Buttikon die vielseitig gestalteten Adventsfenster. Diese sind jeweils von 18.00–20.00 Uhr ab Datum beleuchtet bis über die Weihnachtstage.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche und frohe Adventszeit.

Frauenverein Buttikon, Andrea Krieg und Claudia Winet





## Besondere Feiern der Pfarrei

### Vorweihnachtliche Versöhnungsfeier

**Montag 19. Dezember um 19.30 Uhr**

### Feiern zur Weihnachtszeit

**Donnerstag 24. Dezember  
14.00 – 18.00** Weihnächtlicher  
Stationenweg in der Kirche

**Samstag 24. Dezember  
17.00 Uhr** Familienchristmette  
mit Bildergeschichte  
**22.30 Uhr** Christmette



**Sonntag 10.30 Uhr** **25. Dezember**  
**Hochfest der Geburt**  
**des Herrn**  
Festgottesdienst  
mit Bläsergruppe Tuggen

**Montag 10.30 Uhr** **26. Dezember – Stefanstag**  
**Eucharistiefeier**

**Donnerstag 29. Dezember**  
**08.30 Uhr** **Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr** **Eucharistiefeier**

**Sonntag 1. Januar 2023**  
**17.30 Uhr!!!** **Neujahrsgottesdienst**

**Freitag 6. Januar 2023**  
**10.30 Uhr** **Eucharistiefeier**  
**zum Dreikönigstag**  
mitgestaltet durch 5. Klasse

## Wann ist Weihnachten?



Weihnachten ist dann, wenn das Herz den anderen sieht, wenn einer den anderen anhört und zu verstehen versucht, wenn einer des Anderen Last trägt, wenn ein Kind geboren wird, und eine Mutter es wiegt, wenn Freundschaft unter den Menschen lebt, wenn einer dem andern vertraut, wenn einer über den anderen schweigen kann, wenn man im anderen einen Bruder oder eine Schwester erkennt. Dann sind mit Weihnachten geboren die Liebe, die Hoffnung, die Freude, die Gerechtigkeit und der Frieden für uns – und für die ganze Welt!

Möge das Wunder von Betlehem uns Mut machen, den Glauben zu leben, die Hoffnung zu stärken, unseren Mitmenschen zu helfen und für den Frieden tätig zu sein. Dann kann es Weihnachten werden – nicht nur in Betlehem –, sondern in unseren Herzen, dort, wo wir arm, krank oder traurig sind, bei den Heimatlosen und den von Katastrophen und Kriegen Betroffenen, denn: Betlehem ist überall.

*In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein frohmachendes Fest der Geburt unseres Herrn: Pfarrer Stefan Zelger, Sekretärin Karin Ulrich und Diakon Joachim Lurk*

## Reichenburg – Pfarrei Sankt Laurentius

Pfarrer Martin Geisser      Telefon 055 444 16 77  
Pfarreisekretariat      Telefon 055 444 11 26      st.laurentius@bluewin.ch  
Montag bis Freitag, 13.30 bis 17.00 Uhr  
Webseite:      www.st.laurentius-pfarrei.ch  
Postadresse Pfarramt      Kantonsstrasse 20, 8864 Reichenburg

## Gottesdienstordnung

### Dezember 2022

1. Donnerstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle  
19.00 Gebet für den Frieden  
in der Pfarrkirche
2. Freitag / Herz- Jesu- Freitag  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der  
Kapelle des Alterswohnheimes

#### Zweiter Adventssonntag

*Kollekte:  
Mutter und Kind*



3. Samstag  
**17.30 Hl. Eucharistiefeier**  
*Jahresgedächtnis:  
Otto Kistler-Zett  
Stiftsmesse: Paula und Andreas  
Kistler-Kistler sowie  
für Elisabeth Kistler-Jung*

4. Sonntag  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**

6. Dienstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle

7. Mittwoch  
**18.00 Beichtgelegenheit**  
in der Pfarrkirche  
**19.00 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Pfarrkirche

#### Maria Unbefleckte Empfängnis

*Kollekte:  
Renovationsfonds  
Friedenskapelle*



8. Donnerstag  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**
9. Freitag  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der  
Kapelle des Alterswohnheimes

#### Dritter Adventssonntag

*Kollekte:  
Hochschulsonntag  
der Universität  
Freiburg*



10. Samstag  
**17.30 Eröffnungsgottesdienst  
der Firmanden**  
*Stiftsmesse: Olga Spörri-  
Schnellmann und Unbenannt*

11. Sonntag  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**

12. Montag  
**13.30 Bibelgruppen-Nachmittag**  
im Pfarrhaus

13. Dienstag  
**06.30 Rorate-Gottesdienst**  
in der Pfarrkirche

14. Mittwoch  
**06.30 Rorate-Feier Kindergarten bis 3. Klasse**  
**18.00 Beichtgelegenheit**  
in der Pfarrkirche  
**19.00 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Pfarrkirche
15. Donnerstag  
**06.30 Rorate-Feier 4.-6. Klasse**  
**19.00 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Pfarrkirche
16. Freitag  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der  
Kapelle des Alterswohnheimes

**Vierter  
Adventssonntag**

*Kollekte:  
Stersingeraktion für  
Kinder in Indonesien  
und Weltweit*



- 17. Samstag**  
**16.00 Kleinkinderrorate** in der Kirche  
**17.30 Hl. Eucharistiefeier**  
*Jahresgedächtnis: Ernst Widmer*  
*Stiftsmesse:  
Emma Diethelm-Ronner*
- 18. Sonntag**  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**
20. Dienstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle  
**20.00 Bussfeier**
21. Mittwoch  
**18.00 Beichtgelegenheit**  
in der Pfarrkirche  
**19.00 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Pfarrkirche
22. Donnerstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle  
**19.00 Gebet für den Frieden**  
in der Pfarrkirche

23. Freitag  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der  
Kapelle des Alterswohnheimes



**WEIHNACHTEN**

*Kollekte: Kinderspital Bethlehem*

- 24. Samstag / HEILIGER ABEND**  
**16.30 Vigilmesse** in der Kapelle  
des Alterswohnheimes  
**23.00 Mitternachtsmesse**
- 25. Sonntag /  
HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN**  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**
- 26. Montag / Fest des Hl. Stephanus**  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**  
**17.00 Krippenandacht für die Kleinen**
27. Dienstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle
28. Mittwoch  
**18.00 Beichtgelegenheit**  
in der Pfarrkirche  
**19.00 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Pfarrkirche
29. Donnerstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle  
**19.00 Gebet für den Frieden**  
in der Pfarrkirche
30. Freitag/ Heilige Familie  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der  
Kapelle des Alterswohnheimes



## Vorschau Januar

### Silvester und Neujahr

Kollekte:  
Renovations-  
fonds  
Pfarrkirche



**31. Samstag**  
**17.30 Hl. Eucharistiefeier**

**1. Sonntag / Gottesmutter Maria**  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**

## Mitteilungen aus dem Pfarreileben

### Eröffnungsgottesdienst Firmung

**Samstag, den 10. Dezember um 17.30 Uhr**

Der Seelsorgerat  
lädt nach dem  
Gottesdienst alle  
zum Marroniessen  
mit Glühwein  
oder Tee ein.



### Kollekten und Spenden

Renovation Pfarrkirche	Fr. 196.50
Kirche in Not Ukraine	Fr. 140.55
MISSIO 2022	Fr. 239.25
Priesterseminar St. Luzi	Fr. 262.05
Renovationsfonds Pfarrkirche	Fr. 351.65
Oremus Ewige Anbetung	Fr. 76.—
Kath. Gymnasium Chur	Fr. 159.20

*Grossen Dank für Ihre Spende!*

### Monatstreff Januar 2023



Liebe Seniorinnen,  
liebe Senioren,

Am 17. Januar werfen wir ein Auge hinter die Kulissen des Radio-Studio Zürichsee in Rapperswil. Wie Radio entsteht werden wir bei einer Führung mit einem erfahrenen Radiomann/Frau erfahren.

Anmeldung bis am 10. Januar bei Elsbeth Höner, Tel. 079 336 62 01 oder 055 444 20 92.

### Anlässe im Generationentreff an der Kantonsstrasse 34

Jassen: 3. Januar

Suppenzmittag: 28. Januar

Seniorenrat und Ortsgruppe  
Pro Senectute freuen sich auf euch.  
[www.senioren-reichenburg.ch](http://www.senioren-reichenburg.ch)

### Kein Verkauf von Adventskränzen.

Dieses Jahr werden in der Kirche keine Adventskränze verkauft.



### Glückwünsche

**Wir gratulieren ganz herzlich  
und wünschen Gottes reichen Segen**

#### zum 70. Geburtstag

am 24. Dezember  
**Herr Johann Marty**, Obertafletenstrasse 2

#### zum 85. Geburtstag

am 30. Dezember  
**Frau Anna Ruoss**, Kirchweg 1

#### zum 90. Geburtstag

am 17. Dezember  
**Frau Antonietta Spörri**, Kantonsstrasse 15

## Adventliche Lichtfeier

für kleine und grosse Kinder



Ihr seid eingeladen, der adventlichen Geschichte vom Sternenkind Stella zu lauschen, welches das Weihnachtswunder erleben möchte.

**Samstag, 17. Dezember 2022**

**16.00 Uhr**

**Katholische Kirche Reichenburg**

Vorbereitungsgruppe Familiengottesdienst

## Einladung zum Filmnachmittag am 24. Dezember

Vorführung:

- Mehrzweckhalle (MZG)
- Türöffnung um 13.45 Uhr
- Filmstart um 14.00 Uhr
- Filmende ca. 15.50 Uhr
- Eintritt frei



Liebe Kinder

wir verkürzen Euch das Warten aufs Christkind mit einem lustigen und spannenden Film.

Bitte Kinder unter 6 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen oder einem älteren Geschwister über 12 Jahren.

**Wir freuen uns auf viele kleine und  
grosse Zuschauer**

**Seelsorgerat Reichenburg**



## Krippenandacht

für unsere Kleineren

**Montag, 26. Dezember um 17.00 Uhr**

**Kirche Reichenburg**

*Ihr Kind darf etwas  
von zu Hause  
mitnehmen und es  
dem Jesus-Kind in  
die Krippe legen.*





## Das Hirtenlied

Eine Adventslegende für Kinder  
und Erwachsene



### Herzlich willkommen auf dem Adventsweg vom 1. Adventssonntag bis zum Dreikönigstag

Gerne laden wir Sie ein, unseren Adventsweg in der Kirche zu gehen. Er erzählt in grossen und eindrücklichen Bildern die Geschichte eines alten Hirten und seines Enkels. Voller Sehnsucht warten die Beiden auf die Weissagungen der Propheten. „**Er wird kommen!**“, sagte der alte Hirte, den Blick zum Himmel gerichtet. Während der Grossvater sich mit dem Lauf der Gestirne beschäftigt, sucht der Enkel mit viel Ausdauer und Liebe nach einem passenden Geschenk.

Lassen Sie sich von den Gedanken des Enkels inspirieren und gehen auch Sie der Fragen nach - welches Geschenk habe ich bereit, wenn **ER kommt?**

Die Geschenke aller Besucherinnen und Besucher werden an Weihnachten, den Stern unserer Krippe schmücken. Die Anleitung und das erforderliche Material liegen in der Kirche bereit.

Wir freuen uns über viele Gäste und einen bunt geschmückten Weihnachtsstern.

Das Vorbereitungsteam



## Im Anfang ruft Gott das Leben ins Dasein

Am Anfang war der Samichlaus, der hl. Nikolaus: Er brachte am 6. Dezember die Geschenke. Als mit der Reformation der Heiligenhimmel entrümpelt wurde, musste dieser beliebte Bischof mindestens im Norden Europas Platz machen. Nun war es der «Herre Christ» selbst, der an Heiligabend die Geschenke brachte. Aus ihm wurde, passend zum Weihnachtsfest, das Christkind. Doch auch dieses musste der neuen Zeit weichen: Der Samichlaus eroberte seinen Platz zurück, jetzt hübsch säkularisiert als Santa Clause oder Weihnachtsmann. Und der bekommt heute ebenfalls fleissig Konkurrenz: In der Werbung sind es mitfühlende Drohnen, die Menschen mit ihren Online-Einkäufen beschenken, und die Filmwelt stärkt in uns den Glauben an die Magie, die uns alle verzaubern und damit zu beschenken vermag. Was von Anfang an gleich bleibt: Wo Weihnachten gefeiert wird, werden andere beschenkt.

Liebe Schwestern und Brüdern in Christus, wenn ich zur Geschichte des Schenkens an Weihnachten sage, am Anfang war der Samichlaus, dann kann ich in einer solchen historischen Perspektive auch zur Geschichte des Lebens auf der Welt sagen: Am Anfang war der Urknall. Gläubige Menschen müssen keine Angst vor den Naturwissenschaften haben, sondern können sich freuen auf neue Teleskope, die solchen Phänomenen des Lebens auf den Grund gehen. Gerade Einsiedeln ist seit mehr als 1'000 Jahren ein Ort der Wissenschaft. Gott hat uns einen Verstand gegeben, den es zu nutzen gilt. Der grossartige Prolog zum Johannevangelium macht sich aber nicht nur Gedanken dazu, was am Anfang war. Vielmehr ruft er staunend aus: Im Anfang war das Wort. Dieser Anfang liegt noch vor oder über der Erschaffung von Galaxien, Milchstrassen und Planeten durch Gott und auch vor jedem Samichlaus.



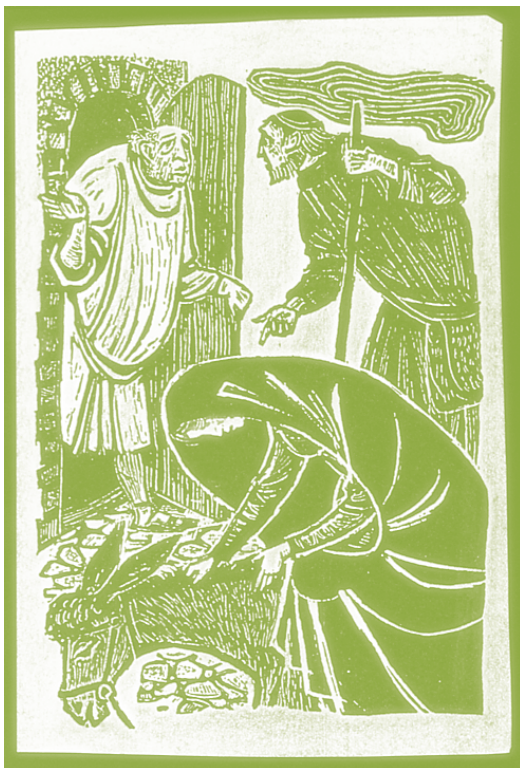
Nicht nur am Anfang, sondern im Anfang, sagt Johannes, ruft Gott das Leben ins Dasein: Er will zuerst das Leben. Johannes spricht vom absoluten Anfang, der das menschliche Denken übersteigt. Und in diesem Anfang spricht Gott sein Wort, sein göttliches Wort. Gott will in jedem Moment das Leben und ruft, ja er spricht es ins Dasein. Gott ist in jedem Anfang anwesend, sagt uns Johannes, denn dieses Wort ist Gott. So ist für uns ein Urknall keine kalte Laune eines unpersönlichen Schicksals, sondern ein Anfang, in dem das Wort Gottes Leben schafft. Und der Samichlaus beschenkt nicht, weil seine Säcke per Zufall noch gefüllt sind, sondern weil Weihnachten selbst ein Geschenk ist, weil Gottes lebenspendendes Wort konkret wird und sich uns schenkt.

Aus der Weihnachtspredigt von Abt Urban, Einsiedeln

## Weihnachten — Herbergsuche unter den Menschen

Das Bild der Herbergsuche ist uns von klein auf vertraut. Es gehört wesentlich zum Weihnachtsgeschehen, obwohl der Evangelist Lukas nur in einem Nebensatz erwähnt, dass Maria und Josef «in der Herberge keinen Platz» fanden.

Warum haben sich die Menschen in Weihnachtserzählungen und Krippenspielen immer wieder ausgemalt, wie das Heilige Paar von Tür zu Tür geht, um Unterkunft bittet und abgewiesen wird? – Sie haben es wohl deshalb getan, weil sie in dieser Suche nach Obdach und Geborgenheit ein menschliches Grundbedürfnis dargestellt sahen. Wir können uns ja einfühlen in den müden Mann mit dem Wanderstab und die erschöpft auf dem Esel zusammengesunkene junge Frau, die sich nach einer kleinen Kammer sehnen, wo sie ausruhen können. Denn in irgendeiner Form haben wir selbst vielleicht schon einmal erlebt, was es heisst: abgewiesen zu werden,



draussen zu stehen, keine Bleibe zu haben, der Nacht und der Kälte ausgeliefert zu sein.

Das junge Paar, dem unser Mitgefühl gilt, ist nicht allein. Mit ihm zieht auch Gott und Millionen von Flüchtlingen durch die nächtlichen Strassen, klopfen an die Türen der Menschen. Wir sollten es aber nicht nur beim Mitgefühl belassen, sondern uns auch ehrlicher-

weise eingestehen: Unsere geistige Verwandtschaft mit dem wohlgenährten und selbstgefälligen Haus- und Herbergbesitzer. Unsere Religiosität, unser Christsein ist manchmal sehr geruhsam, satt, selbstzufrieden und bürgerlich. Wir lieben es nicht gerade besonders, von Gott an Festtagen und auch an ganz gewöhnlichen Alltagen überrascht und aufgeschreckt zu werden. In den Tagen der Weihnacht versuchen wir aber dennoch, die Türen unserer Wohnungen für jedes Anklopfen und unsere Herzen für jeden Anruf offenzuhalten. Doch nur der ist ein wahrhaft weihnachtlicher und barmherziger Mensch, der die Tür öffnet, noch bevor der andere anklopft (nach F. König). Es begab sich vor mehr als 2000 Jahren, und es begibt sich auch noch heute: Millionen finden heute keinen Platz in den Herbergen unserer Wohlstandsgesellschaft: keinen Arbeitsplatz, keinen Studienplatz, keinen Platz am Tisch, keinen Platz in der Kirche, keine Aufenthaltsbewilligung usw. – Menschen wie Maria und Josef, die allzu gerne nur in einem Nebensatz bzw. am Rande erwähnt, abgewiesen oder totgeschwiegen werden.

Wenn Menschen bei uns diese offene Türe finden, wird auch Gott in unser Haus und unsere Herzen einkehren und mit ihm der bergende Friede und die lichte Freude der Heiligen Nacht.

Ihnen allen ein gnadenreiches, gesegnetes und frohes Weihnachtsfest wünscht

Pfarrer Robert Imseng



## Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Pfarrbeauftragte Erika Rauchenstein Tel. 055 440 11 75  
erika.rauchenstein@pfarrei-schuebelbach.ch  
Pfarradministrator Hermann Bruhin Tel. 055 462 17 66 hermann.bruhin@bluewin.ch  
Pfarreisekretariat Tel. 055 440 11 75 sekretariat@pfarrei-schuebelbach.ch  
Montag, 08.30 bis 12.00 Uhr und  
Freitag, 08.30 bis 12.00 Uhr  
Sakristei Tel. 055 440 34 68  
Postadresse Pfarramt Grünhaldenstrasse 11, 8862 Schübelbach  
Webseite: www.pfarrei-schuebelbach.ch

## Gottesdienstordnung

### Dezember 2022

1. **Donnerstag**  
06.30 **Rorate**  
für die Schüler der 3.–6. Klassen  
und die ganze Pfarrei  
anschliessend Morgenessen  
im Restaurant Rössli  
16.30 Gottesdienst im Altersheim

4. **Zweiter Adventssonntag**  
10.00 **Familien-  
gottesdienst  
mit Besuch des St. Nikolaus  
anschliessend  
Kirchgemeindeversammlung  
in der Kirche**  
Opfer für Fidei Donum



8. **Donnerstag – Maria Empfängnis**  
10.00 **Pfarreigottesdienst**  
Opfer für die MinistrantInnen  
Zeitschrift «tut»

11. **Dritter Adventssonntag**  
10.00 **Pfarreigottesdienst**  
Jahresgedächtnis für  
Annelise Züger  
Opfer für die MinistrantInnen  
Zeitschrift «tut»

15. **Donnerstag**  
16.30 Gottesdienst im Altersheim

18. **Vierter Adventssonntag**  
10.00 **Pfarreigottesdienst**  
Opfer für das Kinderspital  
Bethlehem  
19.00 **Versöhnungsfeier**



20. **Dienstag**  
16.30 Ökumenischer Advents-  
gottesdienst im Altersheim  
Musikalische Begleitung  
durch Astrid und Hans Schalch



24. **Samstag – Heiligabend**  
17.00 **Familiengottesdienst  
mit Krippenspiel**  
Opfer für das Kinderspital  
Bethlehem  
22.30 **Mitternachtsgottesdienst,  
begleitet von Flötenmusik**  
Opfer für das Kinderspital  
Bethlehem



**25. Sonntag – Weihnachten –  
Hochfest der Geburt des Herrn**  
**10.00 Pfarreigottesdienst, begleitet  
von Flötenmusik**  
Opfer für das Kinderspital  
Bethlehem

**26. Montag – Stephanstag**  
**10.00 Pfarreigottesdienst**  
Opfer für das Kinderspital  
Bethlehem

**31. Samstag – Jahresabschluss**  
**16.00 Pfarreigottesdienst**  
Opfer für das Kinderspital Bethlehem

*Wir wünschen allen ein gesundes und  
gesegnetes neues Jahr!*



## Januar 2023

**1. Sonntag – Neujahr**  
**10.00 Pfarreigottesdienst**  
Opfer für das Kinderspital  
Bethlehem

## Stiftmessen im Dezember 2022

- 4. Elisabeth Ruoss-Bütler
- 11. Norbert Bruhin  
Rosa und Albert Bruhin-Ruoss  
Joe Bürgler
- 18. Elisa Züger-Bruhin

## Opfer im Oktober 2022

- 2. migratio (Seelsorge zwischen  
den Kulturen) Fr. 70.50
- 9. MIVA Fr. 111.70
- 16. Insiemen Ausserschwyz Fr. 56.40
- 22. Beerdigung Hans Schmid –  
Wohnheim Höfli Wangen Fr. 279.—
- 23. Missio Fr. 104.60
- 30. Priesterseminar St.Luzi Fr. 95.80

**Für diese Opfergaben –  
Zeichen unserer Solidarität –**



## Rückblick

### Neuministrantenaufnahme



Unsere Ministrantenschar



Unsere diesjährigen Neuminis

Frohe Botschaften hören wir nicht gerade  
viele. Doch das Evangelium ist eine frohe  
Botschaft, die uns auch in der heutigen Zeit

## SCHÜBELBACH

Zuversicht und Hoffnung schenkt. Auch eine frohe Botschaft ist: Wir durften **7 neue Ministrantinnen und Ministranten** in unsere Schar aufnehmen! Unter dem Schutz des heiligen Tarzsius werden sie künftig ihren Dienst in der Kirche leisten und an unseren Scharanlässen teilnehmen.

Anschliessend an den Aufnahmegottesdienst haben wir auf dem Bauernhof von Familie Ziegler unsere Pizza und das schöne Wetter genossen.



Herzlichen Dank allen unseren Minis für ihren wertvollen Dienst und den Eltern, die sie dabei unterstützen.

Danke auch allen, die mitgeholfen haben, dass unsere Neuminiaufnahme zu einem Festgottesdienst und zu einem Festtag geworden ist.

Erika Rauchenstein

## Allerheiligen und Allerseelen

Jedes Jahr, wenn die Tage kürzer werden und das Laub sich bunt färbt, erinnert uns das auch an liebe Menschen, die uns durch den Tod verlassen haben, sowie an unsere eigene Sterblichkeit.

So haben wir an Allerheiligen am Vormittag die Eucharistie gefeiert und am Nachmittag mit dem Symbol der Rose unserer Verstorbenen gedacht.



## SCHÜBELBACH

Eingestimmt durch Hunderte von Seelenlichtern auf unserem Friedhof, haben wir am 2. November eine besinnliche Allerseelenandacht gefeiert.

Besonders gefreut haben uns die zahlreichen Mitfeiernden und die musikalische Gestaltung durch ein Klarinettenensemble der Musikschule Obermarch.



Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle der Spurguppe, den Musikschülerinnen der Musikschule Obermarch mit ihrem Lehrer Urs Bamert, unserer Organistin Astrid Schalch, unserem Sigristen Hansueli Müller, sowie Margret Kessler und ihren Helferinnen und Helfern für das Entzünden der Seelenkerzen und allen, die im Vorder- und Hintergrund mitgeholfen haben, diese Feiern so stimmungsvoll zu gestalten.

Hermann Bruhin und Erika Rauchenstein

## Advents- und Weihnachtszeit in unserer Pfarrei

### Rorategottesdienst

Wir freuen uns sehr, sie alle am **Donnerstag, 1. Dezember um 06.30 Uhr zum Rorategottesdienst mit anschliessendem Frühstück für alle** im Restaurant Rössli einzuladen. Für die Schülerinnen und Schüler der 3.-6. Primarklassen gehört der Besuch dieses lichterfüllten Gottesdienstes zum Religionsunterricht und ist deshalb verpflichtend. Wir freuen uns, wenn auch **Eltern mit kleineren Kindern sowie viele Erwachsene** diesen frühmorgentlichen Gottesdienst mitfeiern. Die 3.-6. Klässler (wie auch die 2. Klässler welche in dieser Feier mitsingen) werden automatisch zum Frühstück angemeldet. Alle anderen bitten wir, sich beim **Pfarramt bis zum Freitag, 25. November telefonisch oder per Mail anzumelden (bitte genaue Personenzahl angeben).**





## Samichlausgottesdienst und Kirchgemeindeversammlung

Am **4. Dezember** feiern wir um 10.00 Uhr, zusammen mit dem hl. Nikolaus, einen Familiengottesdienst. Er freut sich jetzt schon auf viele Kinder mit ihren Familien und hat für alle eine kleine Überraschung bereit.



Anschliessend an den Familiengottesdienst sind alle Stimmberechtigten unserer Kirchgemeinde und Gäste um **11.15 Uhr zur Kirchgemeindeversammlung in unsere Kirche** eingeladen.

## Maria Empfängnis

Maria Empfängnis ist wohl das Fest, das in unserer Kirche für sehr viele Missverständnisse sorgt. Ein anderer Name für dieses Fest, «Maria Erwählung» macht deutlich, dass es beim adventlichen Marienfest am **8. Dezember** nicht um die Schwangerschaft Marias geht. Maria war vom allerersten Augenblick ihres Lebens an erwählt, Mutter Jesu zu werden.

Herzliche Einladung an alle, miteinander das Wirken Gottes an Maria zu feiern.



## Friedenslicht

Das Friedenslicht aus Bethlehem wird dieses Jahr am **13. Dezember in Lachen** ankommen. Mit einer Gruppe Ministranten werden wir es dort abholen. Danach steht es bis zum 6. Januar in unserer Marienkapelle bereit, um den Frieden in ihre Stuben und Herzen zu bringen. Wer möchte, kann dies mit einer eigenen Kerze, oder für einen Beitrag von **Fr. 8.-**, mit der von uns bereitgestellten **Friedenslichtkerzen** tun.

## Buss- und Versöhnungsfeier

Wir Menschen können nicht ohne Beziehungen leben. Die Advents- und Weihnachtstage machen uns den Mangel schmerzlich bewusst, wenn diese Beziehungen gestört sind oder fehlen. Weihnachten dürfen wir auch als Fest der Menschen erleben, das uns den Wert von Austausch und Begegnung wieder schätzen lehrt.

Eine Hilfe, die ursprüngliche Mitte des Weihnachtsfestes wieder besser in den Blick zu bekommen, ist der Buss- und Versöhnungsgottesdienst am **4. Adventssonntag, 18. Dezember um 19.00 Uhr**. Wir können diesen Gottesdienst als Schritt der Versöhnung miteinander und mit Gott verstehen. Etwas von Weihnachten wird lebendig, wenn wir uns trotz oder gerade wegen aller Schwäche und Schuld der Gegenwart Gottes aussetzen und daraus Kraft schöpfen für den Weg zueinander.

Nur als Gottes Zeit wird die  
Zukunft auch unsere Zeit.

Klaus Hemmerle

## Krippenspiel am Heiligen Abend

Auch dieses Jahr werden unsere Katechetinnen Rosi Sciullo und Marianne Keusch mit unseren Schulkindern ein Krippenspiel einüben und beim Familiengottesdienst am **Heiligen Abend um 17.00 Uhr in unserer Kirche** aufführen.



Unsere jungen SchauspielerInnen und SängerInnen und wir alle freuen uns auf zahlreiche Mitfeiernde.

## Heilige Nacht / Weihnachten / Heilige Familie

Im **Mitternachtsgottesdienst** der Heiligen Nacht wie auch beim Festgottesdienst am **Weihnachtstag**, werden die sanften Klänge zweier Flöten die Orgelmusik und unseren Gesang unterstützen und dazu beitragen, uns in Weihnachtsstimmung zu versetzen.

Am **26. Dezember** feiern wir um 10.00 Uhr den Gottesdienst zu Ehren der Heiligen Familie.

Hermann Bruhin und ich freuen uns, mit ihnen zusammen in den Weihnachtsgottesdiensten die Geburt unseres Erlösers Jesus Christus zu feiern.

Erika Rauchenstein

## Weihnachtsstimmung in der Kirche



Wer eine persönliche besinnliche Zeit in unserer liebevoll geschmückten, von weihnachtlichen Klängen erfüllten und stimmungsvoll erleuchteten Kirche verbringen möchte, ist **ab 25. Dezember, 12.00 Uhr bis zum 2. Januar** herzlich dazu eingeladen.

Jeweils zur vollen Stunde wird das Krippenspiel vom 24. Dezember unserer Schülerinnen und Schüler gezeigt.

Wer möchte kann vor der Krippe verweilen und eine der aufgelegten Weihnachtsgeschichten oder das Weihnachtsgedicht lesen oder nach Hause mitnehmen.



## Silvester / Neujahr

Mit einer **Eucharistiefeier an Silvester um 16.00 Uhr** beschliessen wir das vergangene Jahr, schauen dankbar und vielleicht auch einwenig unsicher zurück und stellen am **1. Januar um 10.00 Uhr** das Neue Jahr ganz unter den Schutz und Segen Gottes.

## Liebe Pfarreiangehörige

Vor langer Zeit wurde im unbedeutenden Städtchen Bethlehem ein Kind geboren. Niemand hätte gedacht, dass von diesem Kind auch nach über 2000 Jahren noch gesprochen wird, dass es bis heute Nachfolger auf der ganzen Welt haben werde und schon gar nicht, dass seine Botschaft des Friedens heute wichtiger denn je sein würde.

Zum Weltfrieden können wir nicht viel beitragen. Doch auch bei uns wird dieses kleine Kind jedes Jahr von neuem geboren. Nehmen wir seine Liebe, seine Botschaft, sein Licht und seine Hoffnung für uns an und tragen sie in die Welt hinaus und fangen wir damit in unseren Familien und in unserer Pfarrei an.

**Wir wünschen ihnen eine besinnliche und friedliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.**

Erika Rauchenstein  
und Pfarreiteam Schübelbach



## Einladung zum Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren



**Dienstag, 13. Dezember 2022 um 12.00 Uhr treffen wir uns im Restaurant BSZ in Schübelbach zum gemeinsamen Mittagessen.**

Anmeldungen bis Freitag-Mittag,  
Telefon 041 817 43 53

## Sozialberatung in Schübelbach

**Eisenburgstrasse 8, 8862 Schübelbach**  
Telefon 055 451 50 63

Die Beratung findet am Donnerstag,  
**1. und 15. Dezember 2022**  
von **8.00 bis 11.30 Uhr** statt.

Das Pro Senectute Team

## Aktivitäten der FMG Schübelbach



### Pralinen - Kurs

**Am 2. Dezember 2022**

machen wir selber Praline.

Der Kurs findet in **Pfäffikon**  
von **18.30 bis 22.00 Uhr** statt.

Kosten 90.- Franken inkl. 50 Praline,  
Geschenkverpackungen,  
Rezepte und Getränk.

Treffpunkt 18.00 Uhr Adlerplatz.

Anmeldungen bis 20. November an  
Monika Hasler, Telefon 055 440 21 66

### Voranzeige GV der FMG Schübelbach

Am **Donnerstag, 26. Januar 2023** findet die Generalversammlung der Frauen- und Müttermgemeinschaft Schübelbach statt. Wir treffen uns um **18.30 Uhr** zum gemeinsamen Wortgottesdienst in der **Pfarrkirche Schübelbach**. Anschliessend versammeln wir uns im Restaurant Rössli in Schübelbach, wo nach einem feinen Nachtessen die GV abgehalten wird. Auch Neumitglieder sind herzlich willkommen!

Der Vorstand der FMG Schübelbach freut sich über eure Teilnahme an der GV und ein gemütliches Beisammensein.



*Frohe Weihnachten!*

---

## Tuggen – Pfarrei St. Erhard und Viktor

Pfarrer Stefan Zelger    Telefon 055 445 11 74    [pfr@pfarrei-tuggen.ch](mailto:pfr@pfarrei-tuggen.ch)  
Pfarreisekretariat    Telefon 055 445 11 74    [info@pfarrei-tuggen.ch](mailto:info@pfarrei-tuggen.ch)  
Mo 09.00 – 11.00, Di 09.00 – 11.00  
Do 09.00 – 11.00 und 14.00 – 16.00  
Webseite:    [www.pfarrei-tuggen.ch](http://www.pfarrei-tuggen.ch)  
Postadresse Pfarramt    Buchbergstrasse 6, 8856 Tuggen

---

### Auf Weihnachten zu

Das Jahr 2022 geht dem Ende entgegen. Und wieder beschäftigt uns Sorgenvolles: Die Corona-Pandemie scheint eher am Abklingen, auch wenn Berichte über Long-Covid Angst machen können. Wir hoffen doch, dass es nicht mehr Einschränkungen gibt wegen diesem Virus.

Etwas anderes beschäftigt uns hingegen sehr: Seit dem 24. Februar gibt es täglich neue Berichte vom Krieg Russlands gegen die Ukraine, wobei der Aggressor das nicht einmal als «Krieg» zu bezeichnen wagt! Ein Land wird zerstört, Spitäler, Schulen, Kinder-Spielplätze, Strom- und Wasserleitungen werden angegriffen, und warum? Die Folge: Viele Menschen müssen fliehen, um ihr Leben zu retten, immer mit der Hoffnung, möglichst bald in die Heimat zurückkehren zu können.

Und auch in diese Zeit fällt Weihnachten: Die Botschaft, dass Gott in seinem Sohn Frieden verkünden will! Es ist schwierig, sich für den weltweiten Frieden einzusetzen, aber wir können uns bemühen, dass in unseren Familien, im Dorf und im Staat der Nächste würdevoll behandelt wird.

So wollen wir uns im Advent auf Weihnachten vorbereiten, auf jenes christliche Fest, dessen Inhalt auch bei Kindern wohl am bekanntesten ist: Die Geburt des «Christkinds». Das feiern wir in der Kirche, mit verschiedenen Gottesdiensten, und auch zu Hause: Wie gross ist vor allem da die Erwartung der Kinder. Für Menschen jedoch, die

jemanden aus der Familie durch den Tod verloren haben, kann es eine schwere Zeit sein. So möchte ich alle einladen, einen guten Weg auf Weihnachten hin zu suchen und vielleicht auch den geistlichen Sinn dieser Zeit zu pflegen.

Ein schönes Angebot sind die **Adventsfenster**, die jeweils mit viel Liebe und Fantasie gestaltet sind und uns einstimmen wollen auf das hohe Fest hin. Weiter hinten finden Sie die Liste der Orte, wo sie diese Werke bewundern können. Oder nehmen Sie sich, allein oder mit der Familie, regelmässig ein wenig Zeit, bei einer brennenden Kerze oder mit einem Adventskranz zur Ruhe zu kommen und sich so einzustimmen und offen zu werden auf das Kommen Jesu. Und so freuen wir uns dann, uns am Heilig Abend um die Krippe zu besammeln, zu Hause und auch in der Kirche.

Einen besinnlichen Moment wollen wir Mitte Adventszeit am Mittwoch, 14. Dezember anbieten, im **Rorate-Gottesdienst**, einem **Lichter-Gottesdienst**. In dieser Feier verzichten wir nach Möglichkeit auf elektrisches Licht und erhellen die Kirche nur mit vielen Kerzen. Damit diese auch wirklich zur Geltung kommen, feiern wir diesen Gottesdienst in der Morgenfrühe, **um 6.30 Uhr**. Er soll uns Gelegenheit zur Besinnung und Ruhe geben. So früh am Morgen ist es vielleicht auch möglich, dass Berufstätige kommen können, und sicher ist er auch ein besonderes Erlebnis für Schulkinder: Frühmorgens in die Dunkelheit hinausgehen und in das Kerzenlicht stauen. Was meist auch zu einem solchen Rorate-Gottesdienst gehört ist ein anschlies-



sendes gemeinsames Morgenessen. Dazu sind dann alle Besucher nach dem Gottesdienst herzlich eingeladen, um auch so noch ein wenig die Gemeinschaft zu pflegen. Und so müssen auch die Schulkinder nicht mit leeren Bäuchen in die Schule gehen. Herzliche Einladung an alle, auf diese Art gut in den Advent einzutauchen.

Eine weitere Möglichkeit, sich auf Weihnachten vorzubereiten, ist die **Bussfeier** am Abend des 4. Adventssonntages: Sie will helfen, sich ein wenig Gedanken zu machen, wo man steht, wie man das Leben gestaltet, wo es sinnvoll wäre, sich zu ändern, und so um die Vergebung der Sünden zu bitten.

Und dann kommen die hohen Festtage. Am **Heilig Abend** werden wir in der Kindermette um 17.00 Uhr durch ein **Krippenspiel** in das heilige Geschehen hineingenommen; Brigitte Vollenweider und Karin Ulrich studieren dies mit Schulkindern ein; herzlichen Dank all diesen für ihren Einsatz.

In der **Mitternachtsmesse** verschönert die **Bläsergruppe** den Gottesdienst; und nach dem Gottesdienst spielt sie traditionsgemäss vom Pfarrhausbalkon aus Weihnachtslieder. Auch all diesen jetzt schon herzlichen Dank.

Auch dieses Jahr wird vom 24. Dezember bis Neujahr eine besondere Kerze vorne beim Ambo brennen: Ihre Flamme wurde in der Geburtsgrotte in Betlehem angezündet und nach Europa gebracht: Es ist das **«Friedenslicht aus Bethlehem»**. Gerade in diesen Kriegszeiten möge sie zum Frieden aufrufen. Auch dieses Jahr können Sie eine extra Kerze beziehen, um dieses Licht nach Hause zu bringen und damit die Kerzen zu Hause anzuzünden; sie können dafür aber auch selber eine geschützte Kerze (zum Beispiel eine Rechaud-Kerze in einem Joghurt-Glas) dafür mitnehmen: So erinnern uns die Lichter an den Ort, wo Jesus geboren wurde, und an den Wunsch, den die Engel bei der Geburt verkündeten: «Frieden auf Erden den Menschen seiner Gnade.»

Im Neuen Jahr besteht dann auch wieder die Möglichkeit, das Haus segnen zu lassen beim Besuch der **Sternsinger** am Mittwoch, 11. Januar. Beachten sie weiter unten den Anmelde-Talon.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen allen jetzt schon frohe Weihnachten und dazu Gottes Frieden in unseren Herzen.

Pfarrer Stefan Zelger

## Gottesdienstordnung

### Dezember 2022

Jeden Montag: 09.00 Rosenkranzgebet

1. Donnerstag **19.00 Adventsandacht der FMG** in der Pfarrkirche (siehe Rubrik Spezielle Termine)

#### Zweiter Adventssonntag

*Kirchenopfer: Diakonie Ausserschwyz*

3. Samstag **17.30 Eucharistiefeier** anschliessend Kirchgemeindeversammlung (siehe Rubrik Spezielle Termine)
4. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**  
*SM Gertrud und Hermann*  
*Pfister-Gemperli*  
*SM Paula Pfister*

7. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

8. Donnerstag **Maria Erwählung**  
*Kirchenopfer: Elisabethenwerk*  
**09.00 Eucharistiefeier**

#### Dritter Adventssonntag

*Kirchenopfer: Elisabethenwerk*

10. Samstag **17.30 Wortgottesdienst**
11. Sonntag **09.00 Wortgottesdienst**

14. Mittwoch  
**06.30 Rorate-Gottesdienst**  
 Anschliessend gemeinsames  
 Morgenessen im PfarreiZentrum Gallus  
**08.30 Keine Eucharistiefeier**

**4. Sonntag im Jahreskreis C**  
*Kirchenopfer: Jungwacht/Blauring:  
 Ranfttreffen*

17. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**  
 18. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**  
*SM Heinz Janser-Schätti*  
**19.30 Bussfeier**  
 21. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

**Weihnachten**  
*Kirchenopfer: Für das Kinderspital  
 Bethlehem*

24. Samstag **Heiligabend**  
**17.00 Weihnachtsgottesdienst als  
 Familiengottesdienst mit Krippenspiel**  
 (siehe Rubrik Spezielle Termine)  
**22.30 Mitternachtsmesse**  
**Mitwirkung der Bläsergruppe,**  
 sie spielt nach der Messe auch  
 auf der Pfarrhausterrasse  
 25. Sonntag **Hochfest der Geburt  
 des Herrn**  
**09.00 Eucharistiefeier**

26. Montag **Fest des hl. Stephanus**  
**09.00 Eucharistiefeier**  
*SM Otto und Agatha Huber-Kessler*

28. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

**Silvester**  
*Kirchenopfer: Friedensdorf Broc*

31. Samstag **17.30 Gottesdienst  
 zum Silvester**  
*SM Elisabeth Lüchinger-Pfister  
 SM Hans und Anna Pfister-Bamert*  
 23.46 – 23.59 unsere Kirchenglocken  
 läuten das alte Jahr aus

## Vorschau Januar 2023

**Neujahr**  
*Kirchenopfer: Friedensdorf Broc*

1. Sonntag **Neujahrstag**  
 00.01 – 00.14 unsere Kirchenglocken  
 läuten das neue Jahr ein  
**10.00 Eucharistiefeier**  
**anschliessend Neujahrsapéro**  
 4. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

**Dreikönigsfest**  
*Kirchenopfer: Epiphanieopfer  
 für Kirchenrestaurationen IM*

6. Freitag **09.00 Eucharistiefeier**  
**Segnung von Salz und Wasser**  
 Stellen Sie Ihre entsprechenden  
 Gefässe vorne auf die Chorstufen

**Taufe des Herrn**  
*Kirchenopfer: Epiphanieopfer  
 für Kirchenrestaurationen IM*

7. Samstag **09.00 Eucharistiefeier**  
 8. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**

## Opferempfehlungen

**3./4. Diakonie Ausserschwyz**  
 Diakonie Ausserschwyz ist eine kirchliche  
 Sozialberatung. Sie ist professionelle Anlauf-  
 und Beratungsstelle für Personen aus den  
 Bezirken Einsiedeln, March und Höfe.  
 Menschen in schwierigen Lebenslagen fin-  
 den hier Beratung, Begleitung, Seelsorge, un-  
 abhängig von Konfession und Religion.

**8./10./11. Elisabethenwerk**  
 Das Elisabethenwerk ist eines der beiden  
 Solidaritätswerke des Schweizerischen Ka-  
 tholischen Frauenbundes SKF. In kleinen  
 Projekten der Entwicklungszusammenarbeit  
 engagiert sich das Werk gegen Armut. Die

Projektarbeit zielt darauf ab, die ärmsten Frauen in den Projektländern zu unterstützen und so für mehr Gerechtigkeit zu sorgen. Getragen wird das Elisabethenwerk von der Solidarität mit den ärmsten Frauen in den Ländern des globalen Südens. Seit seiner Gründung wurden über 2'200 Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika umgesetzt.

### **17./18. Jungwacht/Blauring: Ranfttreffen**

Das traditionelle Ranfttreffen findet am 17./18. Dezember 2022 unter dem Motto «Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt» statt. Jugendliche ab 15 Jahren sind mit ihren Begleitpersonen zu Fuss unterwegs nach Flüeli-Ranft. Von Sarnen oder Sachseln machen sie sich in Gruppen auf den Weg. An verschiedenen Stationen setzen sie sich in Gruppendiskussionen und Ateliers spielerisch mit dem Motto auseinander. Der Höhepunkt des Ranfttreffens ist die gemeinsame Feier in der Ranftschlucht, bei der sich die insgesamt über 1000 Teilnehmenden versammeln.

Der Anlass ist mit hohen Kosten verbunden. Auch die kleinste Unterstützung ist wichtig. Die gespendeten Mittel werden direkt ins Ranfttreffen investiert und kommen so einer sinnvollen Freizeitgestaltung von Jugendlichen zugute.

### **24./25. Für das Kinderspital Bethlehem**

Das Kinderspital Bethlehem ist das einzige Spital in der Gegend, das sich vor allem für die Kinder einsetzt. So helfen wir durch unser Opfer mit, dass es auch in Zukunft eine Oase der Ruhe und des Friedens inmitten des Nahost-Konfliktes sein kann.

### **31.12.22/1.1.23 Friedensdorf Broc**

Das Friedensdorf ist eine Lernwerkstatt für die praktische und kreative Suche nach Frieden. Ein wichtiger Aspekt der Friedensarbeit ist der Ansatz der Gewaltfreiheit. In der Arbeit mit Gruppen von Jugendlichen wird erfahrbar, was Gewalt ist und wie sie vermieden werden kann. Denn wer die Mechanismen, Auswirkungen, Gründe und Folgen von Gewalt verstanden hat, hat schon einen grossen Schritt in Richtung Frieden getan.

## Pfarreichronik

### Anteil an Trauer

Zu sich ins ewige Leben hat Gott heimgerufen

#### *Max Ebnöther-Ziltener*

30. August 1918 – 24. Oktober 2022

### **Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung**

**am Samstag, 3. Dezember 2022  
18.30 Uhr**

nach der Vorabendmesse

### **im PfarreiZentrum Gallus**

#### **Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2021 der römisch-katholischen Kirchgemeinde Tuggen
4. Genehmigung des Budgets 2023 der römisch-katholischen Kirchgemeinde Tuggen
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Tuggen im November 2022

Im Namen des Kirchenrates:

**Rolf Hinder, Kirchenratspräsident**  
**Karin Ulrich, Kirchenratschreiberin**

## Spezielle Termine

### Rorate-Gottesdienst

**Mittwoch, 14. Dezember, 6.30 Uhr**

Früh am Morgen feiern wir einen ganz besonderen Gottesdienst der Adventszeit. Wir verzichten nach Möglichkeit auf elektrisches Licht und erhellen die Kirche nur mit vielen Kerzen; auch ein besonderes Erlebnis für Schulkinder. Und damit niemand hungrig nach Hause oder in die Schule gehen muss, gibt es nach dem Gottesdienst für alle Zmorge im PfarreiZentrum Gallus.

## Herzliche Einladung zum



am 24. Dezember um 17.00 Uhr

### «Die kleinen Luftibus-Engel»

Ja, «Engel sein» muss gelernt sein. Dieses Jahr hören wir im Krippenspiel, wie drei kleine «Luftibus-Engelchen» ihre Flügel erhalten. Lasst euch überraschen...

Wir freuen uns sehr auf euer Kommen

Herzlich Karin Ulrich  
und Brigitte Vollenweider

**Frauen- und  
Müttergemeinschaft**  
[www.fmg-tuggen.ch](http://www.fmg-tuggen.ch)



### Donnerstag, 1. Dezember, 19.00 Uhr Adventsfeier in der Pfarrkirche

Der Vorstand der Frauen und Müttergemeinschaft lädt seine Mitglieder herzlich zur Adventsfeier ein. Wir treffen uns um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Anschliessend verbringen wir im Pfarrei-Zentrum Gallus einen besinnlichen und gemütlichen Abend.

### Senioren Zmittag im PfarreiZentrum Gallus

#### Donnerstag, 1. Dezember nur mit Anmeldung

anschliessend Jass-, Spiel- und «Gsprächli»-Nachmittag

Es freuen sich:

Silvia Bamert 055 445 17 93 / 078 854 87 43

Luzia Meyer 079 468 86 55

## Seniorenachmittag im Advent

**Mittwoch, 7. Dezember: 14.00 Uhr**

in der Aula im Schulhaus Eneda.

Organisation: Interessengemeinschaft  
Seniorenanlässe

## Rückblick

### Ministranten

Viel Spass im Alpamare



Die Oberministranten halfen tatkräftig am letzten Riedlandfest mit. Sie betrieben den «Büchsenwurfstand». Mit dem eingenommenen Geld gingen wir nun ins Alpamare.

Trotz leichtem Regen und doch kühleren Temperaturen genossen wir den Abend in der «Ministrantengemeinschaft» sehr. Wir konnten diversen Rutschen und Bäder benutzen. Dies machte uns allen viel Spass.

Ein Wermutstropfen begleitete uns jedoch: Leider konnten wegen Krankheit und anderen Terminen nicht alle mitkommen; hoffentlich dann beim nächste Mal.

Einen besonderen Dank allen Menschen, die unseren Riedlandfeststand besucht haben, sowie an Frau Carmela Heidelberger, die mich als Begleitperson im Alpamare unterstützt hat.

Herzlich Brigitte Vollenweider





# STIMMUNGSVOLLE ADVENTSFENSTER IN TUGGEN

Alle Jahre wieder... schmücken 24 kreative Adventsfenster unser Dorf und machen den abendlichen Spaziergang zu einem abwechslungsreichen und sinnlichen Erlebnis.

Jeden Abend wird an einer anderen Adresse ein neu gestaltetes Fenster erleuchtet. Belohnen Sie die Erschaffer der liebevoll gestalteten Adventsfenster mit einem Besuch zwischen 18 Uhr und 20 Uhr.

Am 1. Dezember 2022 eröffnet die erste Familie ihr Adventsfenster. Danach wird jeden Abend ein weiteres Fenster eröffnet. Treffen Sie am Eröffnungstag einen grünen Stern am Fenster an, sind Sie herzlich zu einem kleinen, vorweihnächtlichen Apéro zwischen 18.00 und 20.00 Uhr eingeladen. Dies bietet allen Einwohnern eine vorzügliche Gelegenheit, sich näher kennen zu lernen und sich auszutauschen.

Eine besinnliche Adventszeit wünscht Ihnen der Treff junger Frauen Tuggen!

	Datum	Name	Adresse
★	Do 01.12.	Erika Senn	Mürtschenstrasse 9
★	Fr 02.12.	Nadia Feusi & Emese Mozes	Etzelstrasse 8
★	Sa 03.12.	Angela Müller	Höhenstrasse 17
★	So 04.12.	Nadine Heizmann	Höhenstrasse 2
★	Mo 05.12.	Franziska Schätti	Müslihof 2
★	Di 06.12.	Chantal Säuberli	Buchbergstrasse 17
★	Mi 07.12.	Elektro & Energietechnik Bamert AG	St.Gallerstrasse 3
★	Do 08.12.	Myrtha Bühler	Obere Lauistrasse 7
★	Fr 09.12.	Jasmin Pfister & Patrizia	Kolumbanweg 1
★	Sa 10.12.	Brigitte Bucher	Speerstrasse 1
★	So 11.12.	Bäckerei Knobel	Tödistrasse 1
★	Mo 12.12.	Kita Arche Calimero	Buchbergstrasse 4
★	Di 13.12.	Alexandra Nünlist-Szegö	Linthstrasse 33
★	Mi 14.12.	Naturspielgruppe Bergli Zwergli	Birkenstrasse 9
★	Do 15.12.	Patricia Hinder	St.Gallerstrasse 37a
★	Fr 16.12.	Alexandra Zahner	Stockbergstrasse 10a
★	Sa 17.12.	Theresia Aussenhofer	Ruchweg 6
★	So 18.12.	Sindy Schneider	Gässlistrasse 15
★	Mo 19.12.	Sarah Rovitti	Römerstrasse 2
★	Di 20.12.	Marina Urben	Gässlistrasse 21
★	Mi 21.12.	Pfarreizentrum	Gallus Gallusplatz
★	Do 22.12.	Martina Isenring	Gässlistrasse 19
★	Fr 23.12.	Marlen Stocker	Birkenstrasse 1
★	Sa 24.12.	Kirche	

Die Liste finden Sie auch auf [www.tjf-tuggen.ch](http://www.tjf-tuggen.ch)

Die Fenster mit einem grünen ★ sind mit Apéro.



## Kollekten und Spenden Oktober

1./2.	Bruder Klausen Stiftung	127.30
8./9.	Kantonschilbi, Orgel	372.40
15.	Beerdigung Heinrich Mäder-Dobler Orgel	262.10
15./16.	Ausgleichsfonds der Weltkirche, missio	109.75
22.	Beerdigung Joseph Schätti-Schmalz Orgel	356.65
22./23.	Priesterseminar St. Luzi Chur	118.35
26.	Mühlenerkapelle	29.25
29.	Beerdigung Norbert Huber Orgel	213.60
29./30.	Ausgleichsfonds der Weltkirche, missio	130.25

**Herzlichen Dank für Ihre Spende!**

## Die Sternsinger sind in Tuggen unterwegs ...



Zu Jahresbeginn ist es sinnvoll, um den Segen für das neue Jahr zu bitten und speziell Haus oder Wohnung zu segnen. In den letzten Jahren haben wir jeweils im Gottesdienst von Dreikönigen Kleber gesegnet, die bei der Haus- oder Wohnungstür auf den Türsturz geklebt werden konnten. Die In-schrift auf diesem Kleber lautet: 20\*C+M+B+23. «C, M, B» kann man sich merken als Anfangsbuchstaben der Namen der Drei Könige: Caspar,

Melchior, Baltasar. Aber eigentlich ist es die Abkürzung des lateinischen Segens «Christus mansionem benedicat», was auf Deutsch heisst «Christus segne dieses Haus / diese Wohnung».

An vielen Orten bringen die Sternsinger diesen Segen in die Häuser. Das Sternsingen ist ein alter Brauch, der in der Schweiz 1989 neu belebt und von MISSIO unterstützt wird.

Wie schon letztes Jahr möchten wir hier in Tuggen diesen schönen Brauch wieder durchführen und mit Schülern im Gebiet des Dorfkernes zu jenen nach Hause kommen, die es wünschen. Dafür bitten wir um Anmeldung, wer Interesse an einem Besuch hat. Dieses Jahr sind wir im Dorf unterwegs am:

**Mittwoch, 11. Januar 2023, ca. 17.00 – 19.00 Uhr**

Die Sternsinger werden in einem kurzen Besuch die frohe Botschaft der Drei Könige verkünden und das Haus / die Wohnung mit der Kreide-Inschrift oder dem Kleber segnen. Allfällige Spenden nehmen wir gerne entgegen zugunsten des katholischen internationalen Kinder- und Jugendmissionswerk (MISSIO) «Kinder helfen Kindern». Wir freuen uns schon sehr darauf, wenn wir Sie in ihrem Zuhause besuchen und für Sie singen dürfen.

**Brigitte Vollenweider / Pfarrer Stefan Zelger**



### Anmeldetalon für den Besuch unserer Sternsinger bei Ihnen zu Hause

Name: .....

Strasse: .....

Stockwerk: .....

Anmeldung bitte bis am **16. Dezember 2022** mit beiliegendem Anmeldetalon ans Pfarramt, Buchbergstrasse 6, 8856 Tuggen, per Telefon: 055 445 11 74 oder E-Mail: info@pfarrei-tuggen.ch

# JE FROHER DEIN HERZ IST, DESTO HELLER LEUCHTET DIE SUNNE

ROMANO  
GIARDINI



«Schade», sagt der Gast, «dass wir nicht schon früher ins Lokal gekommen sind!» – «Dann waren Sie also zufrieden?» fragt der Ober. – «Das gerade nicht, aber dann wären die Steaks vielleicht etwas frischer gewesen!»



«Na dann wollen wir mal gründlich untersuchen», meint der Arzt. «Schwester, die Instrumente bitte!» Da stöhnt der Patient. «Sind Sie verrückt? Ich liege hier halb tot – und Sie wollen noch musizieren...»



Fragt die Mutter ihre kleine Tochter: «Sag mal, woher kennst du denn die vielen schlimmen Schimpfworte?» – «Mutti, du kennst doch den Spielplatz direkt vor dem Finanzamt?...»

Zwei Freundinnen unterhalten sich. Sagt die eine: «Ich konnte die ganze Nacht wegen meiner Zahnschmerzen nicht schlafen.» – «Das kann mir zum Glück nicht passieren. Ich und meine Zähne schlafen nämlich getrennt.»



Nie leistete meine Schwiegermutter einer Einladung zum Altersnachmittag Folge, wo ihr Mann auf der Handharmonika spielte. Eines Tages erklärte sie mir: «Ach, da kann ich noch kommen, wenn ich mal alt bin.» Sie war damals 85.



Zu Hause erzählt Andi seinen Eltern, was er in der Schule gelernt hat. «In der Physik haben wir über die Entfernung der Fixsterne gesprochen.» – «Und», fragt die Mutter «Wie entfernt man sie?»



Mami schimpft: «Weisst du, was aus Mädchen wird, die ihren Teller nicht leer essen?» – «Ja», strahlt Eva. «Die bleiben schlank, werden zuerst Mannequin und dann steinreich!»



Ein Radfahrer fährt einen alten Mann an. Er hilft ihm wieder auf die Beine und scherzt: «Da haben Sie aber Glück gehabt!» «Wieso?» fragt der alte Mann. «Ich habe heute meinen freien Tag», erklärt der Radfahrer. «Von Beruf bin ich Busfahrer.»



Herr Huber war beim Wahrsager. «Er hat mir prophezeit, dass ich alt werde», erzählt er glückstrahlend seiner Frau. «Siehst du, jetzt bemerken es schon wildfremde Leute!»



Maier wird von Schulz hart auf die Füße getreten. «Du Dussel, kannst du nicht woanders hintreten, ich kann ja drei Tage nicht mehr gehen.» – «Doch, das schon, aber dann kannst du acht Tage nicht mehr sitzen.»

## Gottesdienstordnung in der Obermarch über die Festtage

	Buttikon	Tuggen	Schübelbach	Reichenburg
24.12.	<b>17.00 Familiengottesdienst</b> mit Bildergeschichte <b>22.30 Christmette</b>	<b>17.00 Kindermette</b> mit Krippenspiel <b>22.30 Christmette</b> Mitwirkung der Bläsergruppe	<b>17.00 Familiengottesdienst</b> mit Krippenspiel <b>22.30 Mitternachts-gottesdienst</b> mit Flötenbegleitung	<b>23.00 Mitternachtsmesse</b>
25.12.	<b>10.30 Festgottesdienst</b> Mitwirkung der Bläsergruppe Tuggen	<b>9.00 Festgottesdienst</b>	<b>10.00 Festgottesdienst</b> mit Flötenbegleitung	<b>10.00 Eucharistiefeier</b>
26.12.	<b>10.30 Eucharistiefeier</b>	<b>9.00 Eucharistiefeier</b>	<b>10.00 Pfarregottesdienst</b>	<b>10.00 Eucharistiefeier</b> <b>17.00 Krippenandacht</b> für die Kleinen
31.12.	<b>Kein Gottesdienst</b>	<b>17.30 Silvestergottesdienst</b>	<b>16.00 Silvestergottesdienst</b>	<b>17.30 Silvestergottesdienst</b>
1.1.21	<b>17.30 Neujahrsgottesdienst</b>	<b>10.00 Neujahrsgottesdienst</b>	<b>10.00 Neujahrsgottesdienst</b>	<b>10.00 Neujahrsgottesdienst</b>



AZB  
CH - 1890 Saint-Maurice



TUGGEN